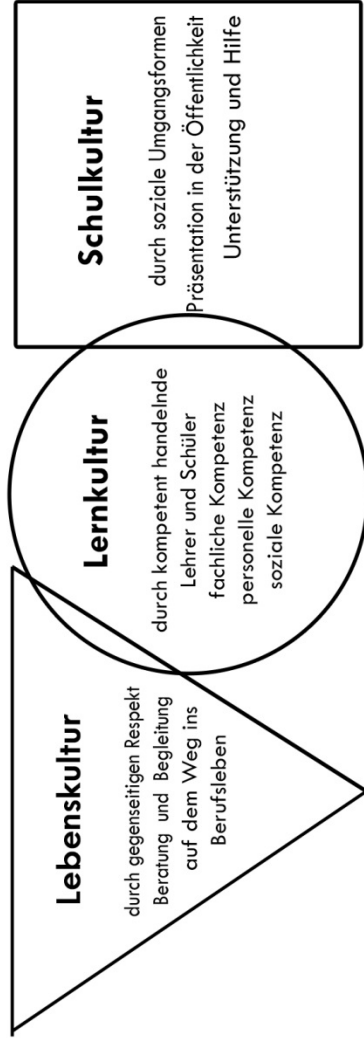


Gemeinsam (leben) lernen

in unserer berufsbildenden Schule können Auszubildende vielfältige Berufe im sozialpädagogischen, medizinisch - pflegerischen und gewerblich - technischen Bereich erlernen.



Selbstständig und eigenverantwortlich ins (Berufs-) Leben gehen!



Staatliches
Berufsbildungszentrum Weimar
Gesundheit Soziales Technik

Lützendorfer Str. 10
99427 Weimar
03643 48420

info & bewerbung

www.bbz-weimar.de

info@bbz-weimar.de

Berufsfachschule

Gesundheit
und
Soziales

Staatliches
Berufsbildungszentrum Weimar
Gesundheit Soziales Technik



www.bbz-weimar.de

Anmeldeverfahren

Bewerbungsschreiben richten Sie bitte bis zum 31. März für das folgende Schuljahr an unsere Schule.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Zeugnisses über den Hauptschulabschluss
- 2 Lichtbilder

Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss
- Qualifizierender Hauptschulabschluss

Abschlüsse

Die zweijährige Berufsfachschule endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung und führt zu einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss.

Die einjährige Berufsfachschule endet ohne eine staatliche Abschlussprüfung und führt zu einem Abschluss in dieser Schulform.

Ausbildungsziele

Die zweijährige Berufsfachschule Gesundheit und Soziales führt im Anschluss an den Hauptschulabschluss zu einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss. Im Berufsfeld Gesundheit/Soziales werden dem Schüler/der Schülerin Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten vermittelt, die ihm/ihr die anschließende Berufswahl im pflegerischen, sozialen oder medizinisch-technischem Bereich erleichtern sollen.

Die einjährige Berufsfachschule Gesundheit und Soziales führt in einigen Berufen zur Berufsreife.

* für einige Berufe

Ausbildungsverlauf

Für die Organisation und Durchführung der Ausbildung ist das Staatliche Berufsbildungszentrum Weimar verantwortlich. Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform. Das Schuljahr umfasst ca. 40 Schulwochen mit 36 Stunden Unterricht pro Woche.

Während der Ausbildung ist ein vierwöchiges Praktikum abzuleisten, das von den Lehrkräften der Berufsfachschule betreut wird. Die Praktika werden in Einrichtungen der Altenpflege, in Sozialstationen, Krankenhäusern oder Kindertagesstätten durchgeführt. Gemäß dem späteren Berufswunsch der Schülerin / des Schülers können auch andere Praktikastellen gewählt werden.

Unterrichtsfächer

Allgemeiner Unterricht

Deutsch, Englisch, Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde, Religionslehre/Ethik, Sport

Fachtheoretischer Unterricht

Mathematik, Datenverarbeitung, Gesundheits- und Krankheitslehre, Pädagogik/Psychologie, Betriebswirtschaftslehre

Fachpraktischer Unterricht

Hauswirtschaft, Nahrungszubereitung, Pflege, Gestalten, Beschäftigen, Bewegung, Kommunikation